

Musterdokument Qualitätssicherungsbericht Koordinationsmodell

Das vorliegende Musterdokument ist im Rahmen eines konkreten Projektes gewerke-, aufgaben- und auftragsspezifisch anzupassen. Allein die im Rahmen der Vergabe herausgegebenen projektspezifischen Unterlagen sind als verbindlich anzusehen. Durch den Abruf/Download kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Herausgeber zustande, insoweit fehlt es am Rechtsbindungswillen des Herausgebers.

Die vorliegende Präsentation/Musterdokument ist urheberrechtlich geschützt. Der DB InfraGO AG, GB Fahrweg steht an diesen Unterlagen das ausschließliche und uneingeschränkte Nutzungsrecht zu. Jegliche Formen der Vervielfältigung zum Zwecke der Weitergabe an Dritte bedürfen der Zustimmung durch die geschäftsverantwortliche Stelle.

Hinweise: Aus Gründen der Lesbarkeit gelten sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle Geschlechter. Inhaltliche Änderungen und Designanpassungen an den Unterlagen sind nicht gestattet. Eine Weiterverwendung einzelner Passagen der Unterlagen in einem anderen Kontext ist nicht gestattet. Eine interne / externe Verteilung ist nur als pdf-Dokument oder Ausdruck gestattet. Die Unterlagen werden regelmäßig aktualisiert.

DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Fahrweg

I.IIG 12

Musterdokument
Qualitätssicherungsbericht
Koordinationsmodell

Version 1.0

Version	Änderung durch	Beschreibung	Datum
1.0		Finaler Entwurf zur Abstimmung	

Bearbeitungshinweis:

Das vorliegende Musterdokument ist eine Bearbeitungshilfe zur Erstellung des Qualitätssicherungsberichtes für ein Koordinationsmodell und ist projektspezifisch im Rahmen der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen anzupassen. Im Rahmen der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen ergänzt der AG projektspezifisch die erforderlichen Angaben im Qualitätssicherungsbericht auf Grundlage der AIA. Dieses Dokument wird den Ausschreibungsunterlagen zur Bearbeitung durch den AN beigelegt. Das vorliegende Dokument dient der gemeinsamen Prüfung eines Koordinationsmodells durch den AG als auch den AN. Die Prüfungsergebnisse sind zusammen in diesen Qualitätssicherungsbericht einzutragen.

Formatierung

Beschreibung

<Text>

Platzhalter - Inhalte sind entsprechend zu ergänzen.

Hinweis

Bearbeitungshinweis. Diese sind nach Abschluss der Bearbeitung zu löschen

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	4
1.1 Allgemein	4
1.2 Allgemeine Angaben zum Projekt	5
1.3 Allgemeine Prüfinformationen	5
1.4 Allgemeine Prüfinformationen AN	5
1.5 Allgemeine Prüfinformationen AG	5
2 Prüfungsergebnisse	6
2.1 Prüfungsergebnisse des AN	7
2.2 Prüfungsergebnisse des AG	7
2.3 Gesamtprüfergebnis	8
2.4 An Prüfung beteiligte Personen	8
2.5 Anlagen	8

1 Einleitung

1.1 Allgemein

Die Qualitätssicherung ist eine gemeinsame Aufgabe der Fachplaner, der Objektplaner sowie des BIM-Gesamtkoordinators und der BIM-Fachkoordinatoren, um die Qualität der Planung, ihre Übereinstimmung mit den Bedürfnissen des AG, die Optimierung der Planbarkeit von Bauablauf und Kosten sowie die informationstechnische Qualität der Liefergegenstände sicherzustellen. Es werden sowohl die Fachmodelle als auch die Koordinationsmodelle qualitätsgeprüft.

Der vorliegende Qualitätssicherungsbericht gilt nur für das unten aufgeführte Koordinationsmodell und dient der gemeinsamen qualitativen Beurteilung des Koordinationsmodells durch den AN und den AG. Die Prüfungsergebnisse sind durch den AG und den AN in ein gemeinsames Dokument einzutragen.

In dem Qualitätssicherungsbericht für das Koordinationsmodell werden folgende Prüfkategorien geprüft:

- Formale Eingangsprüfung
- Plausibilitätsprüfung
- Geometrische Prüfung
- Kollisionsprüfung
- Semantische Prüfung

Die fachliche Prüfung der Koordinationsmodells ist nicht Bestandteil dieses Qualitätssicherungsberichtes und ist gesondert zu prüfen!

Je Prüfungskategorie werden Prüfungskriterien festgelegt. Jedes Prüfungskriterium kann mittels folgender Prüfergebnisse bewertet werden:

- Bestanden
- Unter Vorbehalt
- Nicht bestanden

Das Koordinationsmodell ist hinsichtlich der Vorgaben aus den folgenden Dokumenten zu prüfen:

- Auftraggeber-Informationsanforderungen
- BIM-Abwicklungsplan
- <Projektspezifische Ergänzungen>

1.2 Allgemeine Angaben zum Projekt

Projekt: <Projektbezeichnung>

Projektnummer: <Projektnummer>

Auftraggeber: <OE-Name>
<Adresse>
...
...

Projektbeschreibung: <Kurzbeschreibung>

1.3 Allgemeine Prüfinformationen

Koordinationsmodell: <Bezeichnung Koordinationsmodell>

Dateiname: <Dateiname>

1.4 Allgemeine Prüfinformationen AN

Prüfdatum: <Prüfdatum>

Nr. der Prüfung: <Nummer>

Auftragnehmer: <Name Unternehmen>
<Anschrift Unternehmen>

Projektleiter: <Name>

BIM-Gesamtkoordinator: <Name>

BIM-Fachkoordinator: <Name>

1.5 Allgemeine Prüfinformationen AG

Prüfdatum: <Prüfdatum>

Nr. der Prüfung: <Nummer>

Projektleiter: <Name>

Prüfender Projektingenieur: <Name>

Prüfender BIM-Manager: <Name>

2 Geprüfte Modelle

In der nachfolgenden Tabelle werden alle in dem Koordinationsmodell enthaltenen Fachmodelle aufgelistet.

Gewerk	Model	Modell-stand	Modell-ersteller	Unternehmen
<Gewerk>	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
<Gewerk>	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
<Gewerk>	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
<Gewerk>	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>
	<Fachmodell>	<Datum>	<Name>	<Unternehmen>

3 Prüfungsergebnisse

3.1 Prüfungsergebnisse des AN

Prüfungsergebnisse des AN					
	Geprüft:	Bestanden:	Unter Vorbehalt:	Nicht bestanden:	Anmerkungen:
Formale Eingangsprüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Plausibilitätsprüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Geometrische Prüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kollisionsprüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3.2 Prüfungsergebnisse des AG

Prüfungsergebnisse des AG					
	Geprüft:	Bestanden:	Unter Vorbehalt:	Nicht bestanden:	Anmerkungen:
Formale Eingangsprüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Plausibilitätsprüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Geometrische Prüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kollisionsprüfung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3.3 Gesamtprüfergebnis

Das Koordinationsmodell ist (auszufüllen durch den AG):

- Freigegeben und kann zu weiteren Verwendung genutzt werden
- Nicht freigegeben und muss überarbeitet werden

3.4 An Prüfung beteiligte Personen

AN:

- Projektleiter
- BIM-Gesamtkoordinator
- BIM-Fachkoordinator <Name>
- Projektingenieur <Name>
- <...>

AG:

- Projektleiter
- BIM-Manager
- Projektingenieur <Name>
- <...>

3.5 Anlagen

- Checkliste <Dateiname> (ggf. URL-Link)
- BCF-Dateien
- Kollisionsergebnis